

Information

Bundespensionskasse



Was?

Die Bundespensionskasse ist die **betriebliche Pensionskasse des Bundes**.

Wer?

Alle nach dem 31.12.1954 geborenen pragmatischen LehrerInnen und VertragslehrerInnen haben ein Konto bei der Bundespensionskasse.

Wie?

Der Bund zahlt für jeden dieser Dienstnehmer ab 1.1.2008 jedenfalls **0,75% der Bemessungsgrundlage** monatlich ein (*bei € 3200 Bemessungsgrundlage sind dies € 24*). Der Dienstnehmer **kann denselben** Betrag, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ **oder** $\frac{1}{4}$ dieses Betrages zuzahlen. An Stelle dessen **kann** er/sie auch für die prämiengünstige Pensionsvorsorge bis zu 1000 € jährlich einzahlen.

Was bleibt?

Die eingezahlten Beträge werden am **Kapitalmarkt** veranlagt. Bei Pensionsantritt wird bei einem angesparten Betrag von derzeit mindestens € 10 500 eine **zusätzliche lebenslange Pension** ausgeschüttet. Witwen erhalten 40%, Waisen 10% des auszahlenden Betrags. Ein darunter liegender Betrag kommt anlässlich der Ruhestandsversetzung als **Abfindung** steuerbegünstigt zur Auszahlung.

Wieviel bleibt?

Wegen der Schwankungen der Kapitalmärkte lassen sich über die Höhe der Pension schwer Aussagen treffen. Mit dem **Pensionskassenrechner** auf

www.bundespensionskasse.at

können Sie selbst die erwartbare Höhe der Pension ermitteln.

→ Ingrid PÖTL

Zentralausschuss der steirischen
PflichtschullehrerInnen
Mandellstraße 38/II, 8010 GRAZ

Tel.: 0316 / 83 27 17
0676 / 866 60194

e-mail: vs-stiwoll@gmx.at

→ Friedrich JAKI

Zentralausschuss der steirischen
PflichtschullehrerInnen
Mandellstraße 38/II, 8010 GRAZ

Tel.: 0316 / 83 27 17 (Fax DW 6392)
0676 / 866 60195

e-mail: fjaki@members.at

→ Walter ZACH

Stellvertretender Vorsitzender
der Landesektion
VS Schillerstraße MUCO, 8750 Voitsberg

Tel.: 031 42 / 22 0 13
0699 / 107 28 139

e-mail: w.u.zach@aon.at



Sozialdemokratische
GewerkschafterInnen